

## Goethe, Johann Wolfgang: Selbstbetrug (1802)

- 1 Der Vorhang schwebet hin und her
- 2 Bei meiner Nachbarin.
- 3 Gewiß, sie lauschet überquer,
- 4 Ob ich zu Hause bin
  
- 5 Und ob der eifersücht'ge Groll,
- 6 Den ich am Tag gehegt,
- 7 Sich, wie er nun auf immer soll,
- 8 Im tiefen Herzen regt.
  
- 9 Doch leider hat das schöne Kind
- 10 Dergleichen nicht gefühlt.
- 11 Ich seh, es ist der Abendwind,
- 12 Der mit dem Vorhang spielt.

(Lyrikkompass: Selbstbetrug. Abgerufen am 26.06.2025 von <https://www.lyrikkompass.de/poems/54991>)